

# Stadt Heidelberg

Drucksache:  
**0 4 0 4 / 2 0 2 2 / B V**

Datum:  
07.11.2022

Federführung:  
Dezernat I, Referat des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienste

Beteiligung:

Betreff:

**Teilnahme des Jugendgemeinderates am Heidelberger  
Fastnachtsumzug 2023  
Jeck und Fair – fairer Anteil an den Kosten für  
Wurfmaterial im Straßenkarneval und Dekoration Wagen**

## Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Jugendgemeinderat	24.11.2022	Ö	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	

**Beschlussvorschlag des Vorstandes:**

*Der Jugendgemeinderat stellt aus seinem Budget für die Anschaffung von Wurfmaterial zur Teilnahme am Heidelberger Fastnachtzug sowie den Betrieb, die Dekoration eines Fahrzeugs einen Betrag von bis zu 1000 € zur Verfügung.*

**Finanzielle Auswirkungen:**

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
<b>Ausgaben / Gesamtkosten:</b>	
• Wurfmaterialien, Fahrzeug, Dekoration	1000,00
<b>Einnahmen:</b>	
• keine	
<b>Finanzierung:</b>	
• Deckung über Budget 9. JGR	1000,00
<b>Folgekosten:</b>	
• keine	

**Zusammenfassung der Begründung:**

Aufgrund eines Gemeinderatsbeschlusses von 2007 bevorzugt die Stadt Heidelberg beim Einkauf Produkte aus fairem Handel. Mit dem Kauf von fair gehandelten Produkten werden Kleinproduzenten, Arbeiterinnen und Arbeiter in Afrika, Asien und Südamerika gestärkt, so dass sie durch ihre eigene Arbeit menschenwürdig leben können, dadurch soll auch der Kauf von Produkten aus ausbeuterischer Kinderarbeit ausgeschlossen werden. Heidelberg übernimmt mit dieser Entscheidung globale Verantwortung und leistet einen Beitrag zur Bekämpfung von Armut und Ungerechtigkeit in den Entwicklungsländern.

## Begründung:

In Heidelberg gibt es seit 1848 einen der ältesten Fastnachtzüge in der Region, der jedes Jahr am Fastnachtstienstag stattfindet; über 100.000 Zuschauer sind dabei. Früher nahmen Mitglieder des Jugendgemeinderates regelmäßig teil und nach der corona-bedingten Pause besteht für den Fastnachtsumzug 2023 Interesse, als Fußgruppe oder mit einem Fahrzeug teilzunehmen und dadurch auf dieses Gremium der Stadt Heidelberg aufmerksam zu machen.

Vielen jungen Menschen ist das Thema Nachhaltigkeit und Klimaschutz ein wichtiges Anliegen und der Jugendgemeinderat ist bereit, nach dem Motto „Jeck und Fair“, einen Anteil der Kosten für das Wurfmaterial für fair gehandelte Produkte auszugeben. Mit dieser Entscheidung übernimmt der Jugendgemeinderat globale Verantwortung und leistet einen Beitrag zur Bekämpfung von Armut und Ungerechtigkeit in den Entwicklungsländern. Bei dem unten genannten Vorschlag beträgt der Anteil der Fair Trade Produkte an den Gesamtkosten circa 17 %. Die Mehrkosten gegenüber rein konventioneller Ware betragen etwa 60 €.

### Wurfmaterialien (Vorschlag für die Zusammenstellung) und Kosten für Fahrzeug

Position:	Bezeichnung:	Währung:	Preise von 2018 (neue liegen noch nicht vor)	Einzelbetrag:	Gesamtbetrag einzelne Positionen:
<b>1</b>	<b>Fair Trade Produkte</b>	€			
1.1	Sweat Hearts, 2 Kartons, 1,2 kg	€		18,45	36,90
1.2	Mango Monkeys, 2 Kartons, 1,2 kg	€		17,45	34,90
1.3	Bio-Lolli, 1 Karton, 1,2 kg	€			27,80
<b>2</b>	<b>Konventionelle Produkte</b>				
2.1	Mischung Prinzenwagen, 6 Kartons, 72 kg	€		80,00	480,00
			circa		600,00
<b>3</b>	<b>Betrieb Fahrzeug / Dekoration</b>		circa		400,00
	<b>Gesamt Teilnahme Fastnachtsumzug 2023</b>		circa		1000,00

gezeichnet  
Katharina Weber  
(Vorsitzende Jugendgemeinderat)